

LANDKREIS CUXHAVEN

Countdown für den „Inselkongress“

Das Thema: Regionalentwicklung / Utopisten-Ausflug

Von unserem Mitarbeiter
Christian Lässig

SANDSTEDT. „Ein frischer Wind bläht unsere Segel der Sehnsucht hinaus ins weite Meer zu den Inseln der Utopien!“ So werben Peter Roloff und Oliver Behnecke für ihren „Inselkongress 2005“ auf dem Wesereiland Harriersand. Den Weg zu diesem dreitägigen Utopisten-Ausflug markieren sie mit kleineren Treffen: den „Signalfeuern“. Das vierte „Signalfeuer“ entzündeten Roloff und Behnecke am Sandstedter Strand.

Thema des Vortreffens zum „Inselkongress“ war der Erfahrungsaustausch in Sachen Regionalentwicklung. Als Gast begrüßten Roloff und Behnecke unter anderem Jan Bauditz vom Verein „Warnowregion“. Der Verein hat Strategien für die Zukunft einer Region um den Fluss Warnow in Mecklenburg-Vorpommern entwickelt. Weil die vier Landkreise, über die sich die erdachte „Warnowregion“ erstreckt, den Verein nicht förderten, wandten sich dessen Mitglieder an höhere Stellen. Mit Erfolg, wie Bauditz berichtete: Mittlerweile sitzt der Verein statt mit den Kreisen direkt mit den entsprechen-

den Ministerien an einem Tisch. Auch EU-Gelder fließen an die Warnow. Aus den Erfahrungen in Mecklenburg-Vorpommern will jetzt die „ZukunftsWerkstatt Sandstedt“ ihren Nutzen ziehen.

Das letzte „Signalfeuer“ leuchtet am Sonnabend, 30. Juli, um 19 Uhr beim Bremer Space-Park. Dann geht es um das Thema: „Utopie und Scheitern“.

Am Freitag, 19. August, beginnt schließlich der „Inselkongress“. Von Bremen aus geht es dann mit drei gecharterten Segelschiffen Richtung Harriersand. Dort erwartet die Teilnehmer am Sonnabend ein Programm aus Gesprächen, Vorträgen und Vorführungen rund um die Utopie. Am Sonntag touren die Utopisten weiter nach Bremerhaven und besuchen dort das Deutsche Auswandererhaus, bevor es zurück nach Bremen geht.

Noch bis Montag, 8. August können sich Interessierte für den „Inselkongress 2005“ anmelden. Nähere Informationen gibt es im Internet unter www.sommer-republik.de, unter der E-Mail-Adresse inselkongress@sommer-republik.de und unter der Telefonnummer 0 30 / 30 87 2 478.



Laden zum Kongress: Peter Roloff (links) und Oliver Behnecke. FOTO: CHRISTIAN LÄSSIG